

[fol. 200r]

Extraordinary Auß- gab

Wie in der 1687ig-iehrigen Preurechnung zu-
sehen, ist *fol. 221* zr. ain Abschrüfft deß
sub dato 19. Aprill A^o 1687 ergangnen
genedigisten Befelchs *sub Litt. V.* beigelegt,
crafft dessen ich, Preuverwalther alhir, an
stath des eingeschickhten Porgschafftbriefs
per 2000 fl. dises Quantum mit par Gelt
erlegen solle, welchem genedigisten Geschefft ich dan
auch vnderthenigist nachkhommen, allermassen
erstberierte 2000 fl. zue dem Churfürstlichen
Kriegs Zahlambt Minchen nach Inhalt ainer
der 1687ig-iehrigen Preurechnung an obbemelten
fol. beigefiegten Scheins Abschrüfft *sub*
N. 332 wirklich abgestattet worden,
dahero dan vnnd weillen vermög obange-
zognen genedigisten Befelchs auch genedigist bewilligt,
das dise Gelter nicht feyernt gelassen,
sondern das gewöhnliche *Interesse* tragen
vnnd man befugt sein solle, ab iedem
Hundert iehrlichen *fünf per cento* ohne weittere
Anschaffung von dennen vnderhabenden¹⁶⁴ Renten

[fol. 200v]

vnnd Einkommen in der Ambtsrechnung
wirklichen *per* Ausgab zebringen.
Als habe [ich] auch solches crafft nebenligenden
Scheins, zumahlen es sich vom 15. *May*
Anno 1690 bis den 14. *May A^o 1691* völlig
N^o. 401 verfallen, lesstbemelten Tag auch empfangen
100 fl.

Ingleichen genedigister Befelch dan ebenfahls an
mich, Preu Gegenschreibern, nach sag ainer der
1687ig-iehrigen Rechnung *sub Litt. W*
fol. 222 beigelegten genedigisten Befelchs Abschriff
de dato 19. Aprill 1687 ergangen,
crafft dessen auch ich an statt meines Porg-
schafftbriefs *per 2000 fl. dises Quantum*
mit paar Gelt erlegen solle, welches nun
geschehen, gestalten erstbemelte 2000 fl. dem
genedigisten Anbefelchen gemess zue dem Churfürstlichen
Kriegs Zahlambt Minchen nach Inhalt ieniger

¹⁶⁴ Es müßte sinnvollerweise „unter Händen habenden“ heißen.